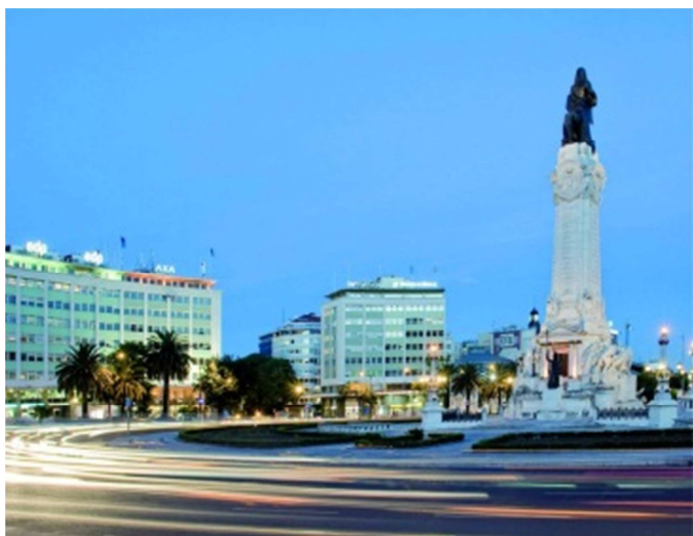


## DIE NEUEN "GOLDEN VISA" IN PORTUGAL



## TAX &amp; BUSINESS



This Tax Information is intended for general distribution to clients and colleagues and the information contained herein is provided as a general and abstract overview. It should not be used as a basis on which to make decisions and professional legal advice should be sought for specific cases. The contents of this Tax Information may not be reproduced, in whole or in part, without the express consent of the author. If you should require further information on this topic, please contact [contact@rfflawyers.com](mailto:contact@rfflawyers.com).

\*\*\*

This Tax Information is sent in compliance with articles 22 and 23 of Decree-Law no 7/2004, of 7 January, regarding unsolicited e-mails. If you wish to be removed from our mailing list and avoid similar future communications, please send an email with "Remove" to the email address [newsletter@rffadvogados.com](mailto:newsletter@rffadvogados.com).

## I. Einleitung

Angeichts der Notwendigkeit Auslandsinvestitionen in Portugal zu fördern, hat die Regierung kürzlich eine neue Regelung zur Erteilung und Verlängerung der "Golden Visa" eingeführt, welche an Drittstaatsangehörige, die vorhaben in Portugal zu investieren, vergeben werden. Diese Regelung, die als "ARI – Autorização de Residência para Actividade de Investimento" (Aufenthaltserlaubnis für Investitionsaktivitäten) bezeichnet wird, ist im Gesetz Nr. 23/2007 vom 4. Juli vorgesehen, geändert am 9. August gemäß dem Gesetz Nr. 29/2012.

Die Verfahrensweisen und Voraussetzungen zur Anwendung dieser Regelung sind wiederum in Erlass Nr. 11820-A/2012 vom 4. September vorgesehen, der vor Kurzem durch den Erlass 1661-A/2013 vom 28. Januar geändert wurde, was ihre Anwendung vereinfacht hat.

Diese neue Regelung bezweckt, dass Drittstaatsangehörige - die nicht Mitglieder der E.U. oder Mitglieder der Konvention sind, die das Schengen-Abkommen implementiert hat – eine Aufenthaltsgenehmigung in Portugal erreichen können, die ihnen eine Investitionstätigkeit im Lande ermöglicht.

Die Regelung gilt auch für Drittstaatsangehörige, die Anteile am Gesellschaftskapital eines Unternehmens innehaben, dass seinen Gesellschaftssitz in Portugal oder einem anderen Mitgliedstaat der E.U. hat, mit einer festen Niederlassung in Portugal.

## II. Der Begriff "Investitionstätigkeit"

Zur Erreichung der "Golden Visa" ist es erforderlich, dass eine Investitionstätigkeit von einer Einzelperson direkt oder durch eine Gesellschaft über mindestens fünf Jahre ausgeführt wird.

Die Investitionstätigkeit kann einer der folgenden Möglichkeiten entsprechen:

- Kapitalüberweisung in Höhe von € 1.000.000,00 oder mehr, einschließlich Investitionen am Grundkapital von Gesellschaften;
- Schaffung von mindestens 10 Arbeitsplätzen, wobei die Eintragung aller Arbeitnehmer bei der Sozialversicherung vorgelegt werden muss; oder
- Immobilienkauf mit einem Mindestwert von € 500.000,00, unter Einschluss folgender Situationen:

(i) Kauf in Form von Miteigentum, solange jeder Miteigentümer einen Mindestwert von € 500.000,00 investiert hat, oder die Unterzeichnung eines Kaufvorvertrages mit einer Vorauszahlung in Höhe von € 500.000,00 oder mehr, wobei die Vorlage des Erwerbtitels vor der Antragsstellung auf Erneuerung der betreffenden Aufenthaltsgenehmigung erforderlich ist;

(ii) Immobilienbelastung im Werte von € 500.000,00 oder höher;

(iii) Verpachtete Immobilien für gewerbliche, landwirtschaftliche oder touristische Zwecke.

## III . Mindestaufenthalt im portugiesischen Hoheitsgebiet

Für die Verlängerung einer Aufenthaltserlaubnis wird vom Investor gefordert, dass er, zusätzlich zur mindesten Investitionsdauer von fünf Jahren, zählbar ab dem Datum der Gewährung der Aufenthaltserlaubnis, beweist, zum Beispiel durch den entsprechenden Reisepass, dass er die erforderliche Mindestdauer des Aufenthalts im portugiesischen Staatsgebiet von sieben aufeinanderfolgenden oder unterbrochenen Tagen im ersten Jahr, oder vierzehn aufeinanderfolgenden oder unterbrochenen Tagen in der darauffolgenden Zeitspanne von zwei Jahren, erfüllt hat.

## IV . Einreichung der Bewerbungen

Der Antrag zur Gewährung oder Verlängerung der "Golden Visa" soll persönlich beim Grenz- und Ausländerdienst – SEF - des Wohngebiets des Antragstellers vorgelegt werden.

In dieser Phase ist es notwendig durch Vorlage der zu diesem Zwecke rechtlich erforderlichen Dokumente und Erklärungen zu belegen, dass die zeitlichen und quantitativen Mindestanforderungen erfüllt sind.

Zusätzlich ist die Vorlage eines Dokuments notwendig, in welchem der Kandidat unter Eid die Erfüllung der zeitlichen und quantitativen



Mindestanforderungen der in portugiesischem Hoheitsgebiet auszuführenden oder ausgeführten Investition erklärt.

## V. Lenkungsgruppe

Zum Zwecke der Durchführung und Anwendung der vorliegenden Regelung wurde eine Lenkungsgruppe gebildet, bestehend aus dem Generaldirektor für konsularische Angelegenheiten und portugiesischen Gemeinschaften, sowie dem Direktor der Portugiesischen Ausländer- und Grenzbehörde und dem Präsidenten der Agentur für Investitions- und Außenhandel von Portugal (AICEP).

Das Interesse an "Golden Visa" hat bis jetzt positive Ergebnisse erbracht. Hoffentlich ist das nur der Anfang.

Rogério Fernandes Ferreira  
Mónica Respício Gonçalves  
Catarina Ribeiro Caldas

## VI. Schlussfolgerung

Die portugiesische Regierung und die Unternehmer erwarten, dass die neue Regelung der "Golden Visa" einen Anstieg der Zahl der ausländischen Investoren in Portugal ermöglicht, die eine wichtige Rolle im Wachstum der portugiesischen Wirtschaft spielen können.

Andererseits ist dies auch eine gute Gelegenheit für die ausländischen Investoren, die ein größeres Entgegenkommen der portugiesischen Unternehmer und Arbeiter für ihre Investitionsvorschläge nützen können, sowie in Portugals Immobilien zu investieren, ein Land, dass für sein mediterranes Klima und vielen Stränden bekannt ist.